



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit neuen Nachrichten und interessanten Veranstaltungen und Projekten verabschiedet sich der Newsletter in die Sommerpause. Der nächste Newsletter erscheint im September 2024.


Diese und weitere interessante Themen werden als Wissenswertes und Empfehlungen zusammengetragen und weitergegeben. Alle Informationen stammen aus gesicherten Quellen, Netzwerken und Foren zum Thema Kinderschutz. Entsprechende Verweise sind im Text zu finden.

Qualifizierungskurs Kindertagespflegeperson

Das Familienservicebüro möchte alle Interessierten auf die anstehende Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson aufmerksam machen.

KINDERTAGESPFLEGE

QUALIFIZIERUNG
Kinder flexibel, individuell
Und mitwirkend betreuen



Wann? Sep. 2024 bis Dez. 2024


Wo? Kreishaus, Königsberger Str. 10, 29439 Lüchow

Wer? Teilnehmen können alle Interessierten zwischen 18 Jahren und 60 Jahren. Vorausgesetzt wird die Freude bei der Betreuung von Kindern! Über weitere Voraussetzungen informiert Sie Jessica Radzinowski im Familien-Service-Büro 05841 120 350.

Was? Sie erhalten ein Zertifikat / eine Teilnahmebescheinigung und können sich damit als Kindertagespflegeperson mit staatlicher Förderung selbstständig machen, im Angestelltenverhältnis oder im Zusammenschluss arbeiten.

Kosten? 300,00 €. Auf Antrag können 150,00 € erstattet werden, wenn der erste Betreuungsvertrag abgeschlossen wird.

Fragen? Beantwortet Jessica Radzinowski vom Familien-Service-Büro, 05841/120-350. Familien-Service-Buero@luechow-dannenberg.de
Anmeldungen über das Familien-Service-Büro.


LANDKREIS
LÜCHOW-DANNENBERG
WIR. LEBEN. HIER.



Fachtagung Häusliche Gewalt

Der Landespräventionsrat bietet am 25. & 26. September 2024 eine digitale Fachtagung mit dem Titel „An jedem dritten Tag – Femizide im Kontext häuslicher Gewalt verhindern durch Wissen und Kooperation“ an. Weitere Informationen sind unter dem folgenden LINK zu finden.

<https://lpr.niedersachsen.de/veranstaltungen-bildung/jaehrliche-fachtagung-betrifft-haeusliche-gewalt/fachtagung-betrifft-haeusliche-gewalt-2024/>

Mobile Kinderrechte-Ausstellung

Die mobile Kinderrechte-Ausstellung besteht aus zehn verschiedenen Modulen, die jeweils ein Kinderrecht näher erklären. Mit interaktiven Elementen können sich Kinder und Jugendliche ebenso wie Eltern, pädagogische Fachkräfte und alle Interessierten über die wichtigsten Kinderrechte informieren und sich mit ihnen auseinandersetzen.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Eure Kinderrechte Macht mit!

Die Vereinten Nationen haben 1989 die UN-Kinderrechtskonvention beschlossen, in der die Rechte der Kinder festgeschrieben sind. Zu ihrer Umsetzung hat sich Deutschland verpflichtet. Doch welche Rechte das im Einzelnen sind, wissen die wenigsten Kinder und Jugendlichen.

Sie wollen das ändern?

Dann leihen Sie sich die mobile Kinderrechteausstellung des Bundesfamilienministeriums aus! Spielerisch und interaktiv werden Kindern und Jugendlichen die 10 wichtigsten Kinderrechte erklärt.

Das bietet die Ausstellung:

- 10 Module, die jeweils ein Kinderrecht interaktiv und kindgerecht erklären.
- Die Module umfassen grundlegende Informationen zu Rechten wie Freizeit, Spielen, Erholen, Gleichheit, Bildung, Beteiligung, Privatsphäre und Schutz vor Gewalt.
- Die Ausstellung kann z.B. von Schulen, Kitas, Gemeinden und Vereinen ausgeliehen werden.

Weitere Informationen zur Ausstellung und den Ausleihbedingungen finden Sie hier:

Gerne können Sie Ihre Anfrage richten an: kinderrechteausstellung@bmfstj.bund.de

Ein Projekt von: **Kimi** Kinderechte Ministerium



Netzwerk für sicheres und gesundes Aufwachsen

Am 12. Juni 2024 fand das 4. Netzwerktreffen im Kreishaus in Lüchow statt. Zum Thema „Häusliche Gewalt“ stellte sich die BISS Beratungsstelle vor. Zudem referierte Frau Dr. Anja Stiller vom Kinderschutzzentrum Hannover über „Partnerschaftliche Gewalt - Auswirkungen auf Kinder & Jugendliche, daraus resultierende Situation / Umgänge“. In Workshops wurde zu diesem Thema intensiv genetzwerkt. Im Rahmen dieser Veranstaltung und zur Information folgende Berichte:

https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/Lagebilder/Partnerschaftsgewalt/partnerschaftsgewalt_node.html

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/lagebild-haeusliche-gewalt-2201488>

Ferienangebote für Menschen ab 14 Jahre - WasWennLand lädt ein!

Es handelt sich dabei um ein Zeltlager mit Kreativ-Workshops vom 25. bis 27. Juni 2024 bei „Ein Ding der Möglichkeit“ in Salderatzen. Das Angebot ist kostenlos. Für Essen und Getränke wird gesorgt sein. Ein Zelt und Schlafsachen sollten im besten Fall mitgebracht werden. Rückmeldungen bis zum 15. Juni 2024!



BISS e. V. / Frauen- und Mädchenberatungsstelle im Wendland - Vortrag: Wie Frauen sich schützen!

Die BISS e. V. / Frauen- und Mädchenberatungsstelle im Wendland lädt am 20.06.2024 von 10 – 12 Uhr ins Allerlud Lüchow, Berliner Str. 5 zum Vortrag: Wie Frauen sich schützen! ein. Bei diesem Vortrag wird Kathrin Richter (Beauftragte für Kriminalprävention bei der Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen) über drohende Gefahren, Tätervorgehensweisen und unterschiedliche Möglichkeiten der Selbstbehauptung aufklären. Die Veranstaltung ist kostenfrei und offen für alle Frauen und Mädchen ab 16 Jahren. Nähere Informationen unter 05841 97 46 760 oder unter kontakt@biss-wendland.de.

Gesetzliche Neuregelungen: Strafmaß-Änderung bei Kinderpornografie und Schutz Minderjähriger bei Auslandsehen

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 14. Juni 2024 das Gesetz zur Anpassung der Mindeststrafen für die Verbreitung, den Erwerb und den Besitz kinderpornografischer Inhalte gebilligt. Auch die Neuregelung zum Schutz von Minderjährigen bei Auslandsehen wurde verabschiedet.

<https://www.kinderschutz-niedersachsen.de/aktuelles/gesetzliche-neuregelungen-straftmass-aenderung-bei-kinderpornografie-und-schutz-minderjaehriger-bei-auslandsehen>

Häusliche Gewalt im Jahr 2023 um 6,5 Prozent gestiegen

Bundesfrauenministerin Lisa Paus, Bundesinnenministerin Nancy Faeser und die Vizepräsidentin des Bundeskriminalamtes (BKA), Martina Link, haben am 6. Juni in Berlin einen umfassenden Bericht zur Lage der häuslichen Gewalt in Deutschland vorgestellt. Demnach wurden im Jahr 2023 in Deutschland 256.276 Menschen Opfer häuslicher Gewalt. Rund 70 Prozent der Opfer sind Frauen. Dies ist ein Anstieg um 6,5 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022. 78.341 Menschen wurden im Jahr 2023 Opfer von innerfamiliärer Gewalt zwischen nahen Angehörigen. Das sind 6,7 Prozent mehr als im Vorjahr.

<https://www.kinderschutz-niedersachsen.de/aktuelles/haeusliche-gewalt-im-jahr-2023-um-65-prozent-gestiegen>

https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/Lagebilder/HaeuslicheGewalt/haeuslicheGewalt_node.html



Landkreis
Lüchow-Dannenberg

Fachstelle Kinder- und Jugendschutz

Newsletter Juni 2024

Nummer gegen Kummer: Hoher Gesprächsbedarf zu psychischen Problemen bei Heranwachsenden und erschöpften Eltern

Im Jahr 2023 wurden insgesamt 120.271 Beratungen an den Angeboten der "Nummer gegen Kummer" durchgeführt. Jeder Anruf, jede Mail und jeder Chat wird statistisch erfasst. Die Daten vermitteln einen unverfälschten Blick auf die aktuelle Lebenssituation von Heranwachsenden und von Personen, die an der Erziehung beteiligt sind. Denn, die Angebote von Nummer gegen Kummer e. V. sind themenoffen – Kinder, Jugendliche und Eltern können sich anonym mit allen für sie wichtigen Anliegen melden. Auch die Helpline Ukraine, die seit Juni 2022 erreichbar ist, wurde mit 1.225 Beratungen im Jahr 2023 gut angenommen.

<https://www.kinderschutz-niedersachsen.de/aktuelles/nummer-gegen-kummer-hoher-gespraechsbedarf-zu-psychischen-problemen-bei-heranwachsenden-und-erschoepften-eltern-1>

Landkreis Lüchow-Dannenberg

Fachdienst 51 - Kinder, Jugend und Familie

Fachstelle Kinder- und Jugendschutz



www.dan-kinder-jugendschutz.de